

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Stipendien für arme Studierende aus der Inn- und Altstadt in Passau, 1950 fl. zur Stiftung einer Wochenmesse.

Sein wohlgetroffenes Porträt findet sich noch im Pfarrhofe, sowie im Benefiziatenhanse, vor. Er starb am 11. Jänner 1724 im Alter von 53 Jahren. Sein Leichnam liegt in einem eigens gemauerten Grabe im Hauptgange des Presbyteriums.

8. Michael Schrembs, 1724—1742, war nach einigen von ihm vorliegenden Schriftstücken zu urteilen, ein ordnungsliebender Mann. Unter ihm wurden von 1728—1730 wichtige bereits angeführte Bauten am Kirchturme, sowie in der Kirche selbst, vorgenommen. Durch seine Vermittlung wurde von einem P. Franziskaner der Kreuzweg eingeführt; die heute noch bestehenden Kreuzwegbilder ließ er auf seine Kosten anfertigen. Er legierte zur Kirche Pram 1500 fl. als Stiftung einer Wochenmesse und des Rosenkranzes in der Allerheiligen-Oktave. Er starb am 8. Jänner 1742.

9. Josef Anton Keindl, 1742—1743. Dieser war ein Postmeistersohn von Altheim.

10. Wolfgang Josef Pren, 1743—1754, war aus Rothalmünster gebürtig und erreichte ein Alter von 55 Jahren.

11. Franz Sal. Albrecht, 1754—1756. Sein Vater war Wirt und Grenzmantner im Markte Niedau. Albrecht starb schon im 33. Jahre am 10. Mai 1756.

12. Franz Josef Trihitsch, 1756—1804, war volle 48 Jahre Pfarrvikar in Pram. Er wurde 1731 in Passau geboren, woselbst sein Vater ein bürgerl. Büchsenmacher war. Er ließ den Hoch- und Kreuzaltar neu anfertigen. Unter ihm geschah auch die Kostrennung der Filiale Geiersberg. Im Jahre 1780 ließ Pfarrvikar Trihitsch das alte Schul- und Mesnerhaus, welches neben dem Pfarrhofe stand, wegen Bau-fälligkeit abtragen und im Jahre 1787 das noch jetzt bestehende auf dem Pfarrhofgrund um den Betrag von 1326 fl. 30<sup>1</sup>/<sub>2</sub> fr. aus dem Kirchenvermögen erbauen.

Auch das Porträt dieses Pfarrvikars ist im Pfarrhofe Pram noch aufbewahrt und befindet sich eine photographische Aufnahme hievon auf nebenstehender Seite.

war  
als  
seine  
selben  
nach  
gewei  
Stad  
Fellin  
Josef  
vemb  
dieser  
1805  
mußt  
gefäß